

PRESSEMITTEILUNG **für das Eduardus-Krankenhaus Köln**

18. Mai 2026

Von:

Josefs-Gesellschaft gAG
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Gesundheitswesen
Custodisstraße 19 - 21
50679 Köln

Tel.: 0221 88998-123, Mobil: 0172 8711 292, E-Mail: k.erdem@josefs-gesellschaft.de



Foto (© D. Ertl): Dr. med. Rolf Becker, Leiter der Abteilung Revisionsendoprothetik im Eduardus-Krankenhaus in Köln-Deutz

(2.867 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Zweite Chance für Ihr künstliches Gelenk: Wenn die Prothese ausgetauscht werden muss

Am 20. Mai erklären Mediziner, wann und wie künstliche Gelenke gewechselt werden können

Köln-Deutz. Das Eduardus-Krankenhaus lädt alle

Gesundheitsinteressierten zum Patientenforum „Das Eduardus bewegt Köln“

ein. Am **Mittwoch, den 20. Mai 2026**, 16:30-18:00 Uhr, informieren Mediziner über moderne Möglichkeiten der Revisionsendoprothetik. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ein künstliches Gelenk gibt vielen Menschen ein Stück Lebensqualität zurück: weniger Schmerzen, mehr Beweglichkeit und Aktivität im Alltag. Doch auch eine Hüft- und Knieprothese ist kein Bauteil für die Ewigkeit. Mit der Zeit kann sich ein künstliches Gelenk lockern, verschleifen oder entzünden. Es kehren Beschwerden zurück, Schmerzen beim Gehen, ein instabiles Gefühl und eingeschränkte Beweglichkeit, manchmal auch nach vielen Jahren reibungsloser Funktion. In solchen Fällen ist ein Prothesenwechsel notwendig. Medizinisch spricht man von Revisionsendoprothetik. Diese Eingriffe sind deutlich anspruchsvoller als das erstmalige Einsetzen einer Prothese und erfordern ganz besondere Expertise und umfangreiche Erfahrung.

Oberarzt und Departmentleiter Revisionsendoprothetik Dr. med. Rolf Becker und sein Team informieren bei der Patientenveranstaltung über alle wichtigen Aspekte rund um den Prothesenwechsel. Die Veranstaltung richtet sich an Menschen mit künstlichen Hüft- oder Kniegelenken, die Beschwerden haben, an Angehörige sowie an alle, die sich verständlich und aus erster Hand über das Thema informieren möchten.

Das Programm wird eröffnet durch **Volker Hambloch**, Geschäftsführender Oberarzt. Sein Vortrag mit dem Titel „Wenn die Prothese schmerzt“ erklärt, welche Ursachen hinter Beschwerden stecken können und wie die Diagnostik erfolgt, um den richtigen Befund zu sichern. Departmentleiter **Dr. med. Rolf Becker** widmet sich der Wechselendoprothetik des Hüft- und Kniegelenks. Er erläutert, wann ein

Teilwechsel ausreichen kann, wann ein kompletter Prothesenwechsel notwendig wird, welche Rolle Spezialimplantate spielen. Zudem stehen Lockerungen, Knochenverlust und moderne Rekonstruktionskonzepte im Mittelpunkt. Zum Abschluss erklärt Oberarzt **Dr. med. Mathias Schacht** den Weg im Eduardus-Krankenhaus von der ersten Vorstellung über die Befundsicherung bis zur individuellen Planung einer Behandlung.

Die Experten beantworten im Anschluss gerne individuelle Fragen. Darüber hinaus bietet die Veranstaltung die Möglichkeit, persönliche Anliegen direkt mit Fachleuten zu besprechen und sich mit anderen Betroffenen auszutauschen. Weitere Termine der Veranstaltungsreihe sind am 08. Juli und am 07. Oktober 2026. Ein weiteres spezielles Patientenforen zur Revisionsendoprothetik findet am 02. September 2026 statt.

Für Rückfragen steht die Orthopädie gerne zur Verfügung unter Tel. 0221 8274-2380 oder orthopaedie@eduardus.de.

Weitere Informationen: [Josefs-Gesellschaft gAG](#), Köln

Die Pressefotos dieser Mitteilung stehen dem Empfänger honorarfrei zur Veröffentlichung im Zusammenhang mit diesem Thema zur Verfügung.